Unsere Landfrau
Christine Falken

Ihre ersten Puppenkleider nähte die Schneidermeisterin auf dem Schoß ihrer Oma. Dass sie ihre Leidenschaft zum Beruf machen konnte, ist für sie ein großes Glück.

BLICK FÜRS DETAIL
Die Dirndlschneiderin legt bei ihren Modellen großen Wert auf hochwertige Verarbeitung.

D'Nahterin vom Schliersee

In ihrer Werkstatt in Schliersee entwirft und fertigt Christine Falken seit 22 Jahren traditionelle Trachtenmode und verbindet dabei altbewährtes Handwerk mit dem modernen Look von heute.

Text: Sabine Berger • Fotos: Thomas Plettenberg

Schon als kleines Mädchen saß Christine Falken am liebsten bei ihrer Oma auf dem Schoß und hörte ihr zu, wie sie mit leuchtenden Augen von ihrer Zeit in der Nähschule in München erzählte. „In der Küche stand eine alte Tretnähmaschine, die eine fast magische Anziehungskraft auf mich hatte", erinnert sich die gebürtige Schlierseerin. Von ihrer Großmutter hat Christine Falken

MULTITALENT
Leni, die Auszubildende, schlüpft hin und wieder auch in die Rolle des Fotomodells.

FOTO (RECHTE SEITE): KILIAN BLEES; NADEL: FELIX PERGANDE, FOTOLIA

BUNTE VIELFALT Bei der riesigen Auswahl an Stoffen bleiben garantiert keine Kundenwünsche offen.

KLASSIKER In einem knöchellangen Dirndl ist „Frau“ immer gut gekleidet.

Schürze
Ob aus Baumwolle oder Seide – eine Schürze gehört zu jedem Dirndl dazu.

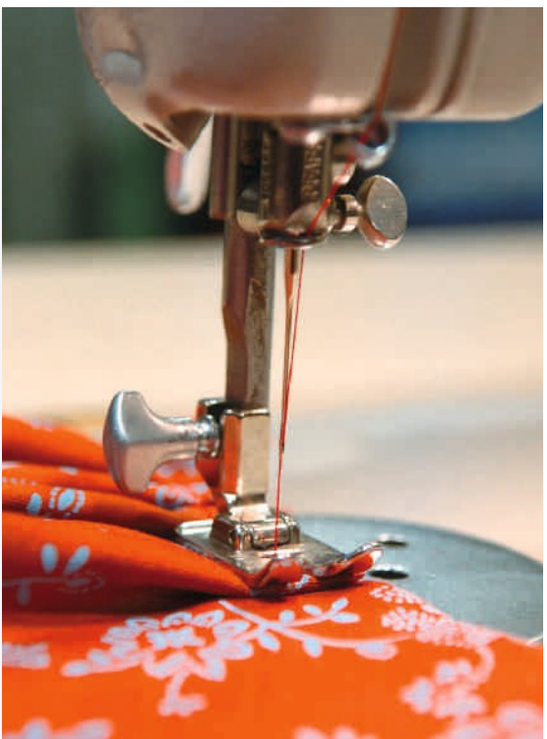
„Es ist meine Leidenschaft, für jede Kundin das perfekte Dirndl zu entwerfen“

nicht nur die Faszination für schöne Stoffe und das Nähen, sondern auch ihre handwerkliche Begabung geerbt. Nach einem kleinen Umweg über die Sprachenschule lernt sie den Beruf der Dirndlschneiderin. 1986 beginnt sie die Schneiderlehre, danach folgen Gesellenjahre und Meisterausbildung. Mittlerweile ist Christine Falken seit 22 Jahren als selbständige Schneiderin tätig und fertigt in ihrem Atelier in Schliersee maßgeschneiderte Trachtenmode, oft orientiert an historischen Modellen und immer mit höchstem Anspruch an eine hochwertige Verarbeitung. „Es bereitet mir noch immer eine riesige Freude, meine kreativen Ideen für besondere Schnitte und Kombinationen mit den Wünschen der Kundin zu verbinden“, verrät die Schneiderin. Dabei lässt sie sich nicht selten von der Verarbeitung und Qualität alter Trachten und Kostüme inspirieren, die sie in Büchern oder Museen findet. „Ich habe großen Respekt vor den alten Handwerkstraditionen und finde es wichtig, dass diese gepflegt werden“, erklärt sie. „Heute muss es meist einfach nur schnell gehen, da bleibt Altbewährtes oft auf der Strecke.“ Außerdem bedauert sie, dass der Meisterzwang zur Selbständigkeit aufgehoben wurde, sodass sich jeder ohne großes Fachwissen und langjähriger Praxis als Schneider selbständig machen kann.

OBEN, VON LINKS NACH RECHTS Jeder einzelne Knopf wird von Hand mit Stoff überzogen; ein klassisches Alltagsdirndl; bei den Schürzen wird jede Falte von Hand gelegt und festgenäht.

LINKS UND RECHTS Zu jedem Stoff gibt es auch das passende Garn; die historische Anker-Nähmaschine ist zwar nicht mehr in Betrieb, aber auch die Maschinen, auf denen heute noch gearbeitet wird, sind fast 50 Jahre alt.

UNTEN, VON LINKS NACH RECHTS Beim Nähen ist Fingerspitzengefühl gefragt; das historische „Sissi-Gwand“ ist ein Schmuckstück; ein aufwändig gearbeitetes Goldstickmieder.



„Handwerkliche Perfektion spielte bei mir schon immer eine große Rolle"

LINKS OBEN
Zu diesem eleganten Modell kombiniert die Nahterin eine im dazu passenden Farbton bestickte Schoßjacke.

UNTEN
Neben dem Nähen hat Christine Falken noch eine weitere große Leidenschaft: Italien. Dort tankt sie immer wieder gerne neue Energie.

Für Qualität und Wertigkeit setzt sie sich aber nicht nur in ihrem Betrieb ein, sondern auch als Vorsitzende des Vereins Faszination Handwerk. „Der Verein nimmt sich seit vielen Jahren der Pflege alter Handwerkstraditionen an und möchte auch Jugendliche wieder vermehrt zum Erlernen von fast ausgestorbenen Berufen animieren." Zweimal im Jahr, zu Lichtmess im Februar und Leonhardi im November, veranstaltet der Verein einen Markt, auf dem viele Handwerksbetriebe ihre Produkte vorstellen (Termine und Infos unter www.traditionshandwerk.info). Auch Christine Falken präsentiert zu diesen Gelegenheiten jeweils ihre

neuesten und außergewöhnlichsten Modelle. „Historische Dirndl sind am aufwändigsten zu fertigen, aber eine solche Herausforderung macht uns auch am meisten Spaß!“, lacht die kreative Bayerin. Den Tag in der Werkstatt beginnen die Chefin und ihre Auszubildende Leni meist mit einem gemeinsamen Espresso, bei dem die anliegenden Dinge des Tages besprochen werden. „Wir sind ein kleiner Betrieb, bei dem jeder seine Ideen einbringen kann“, betont Christine Falken. Diese persönliche, herzliche Atmosphäre spürt man auch im Laden. Nicht selten habe eine Kundin sogar ein paar Tränchen in den Augen, wenn sie zum ersten Mal in ihrem neuen Dirndl vor dem Spiegel steht und sich wie ein kleines Mädchen freut, dass es genauso geworden ist, wie sie es sich vorgestellt hat. „Das sind für mich die Glücksmomente, in denen ich weiß, dass ich immer wieder alles genauso machen würde“, schmunzelt die Nahterin. ✤

EINZELSTÜCK
Jedes Dirndl aus der Hand der Schneidermeisterin ist ein Unikat.

INFOS & KONTAKT

D' Nahterin

Christine Falken, Werkstatt und Geschäft: Miesbacherstrasse 18a, 83727 Schliersee, Tel. 0 80 26-44 68
Webseite: www.tracht-tradition.de

Aus Liebe zum Landleben

Dort-Hagenhausen-Verlag

Die Verführküche der Kräuter

Mit einer umfassenden Darstellung gärtnerischer und kulinarischer Kräuterkunde führen die Kräuterexpertinnen Maiga Werner und Charlotte Berlandi durch das Jahr. Mit über 100 ganz persönlichen Rezepten wird das Buch zu einer Entdeckung für neue, unvergleichliche Gaumenfreuden.

208 Seiten, ca. 220 farbige Abbildungen, € 24,95

Wohnen

Endlich ein Buch, das sich „Wohnen wie auf dem Land“ in unseren heimatlichen Gefilden widmet. Themen sind u. a. natürlich Einrichten; jahreszeitengerechtes Dekorieren, Wohnen drinnen und draußen. Mit vielen Anregungen, um die Liebe zum Wohnstil „wie auf dem Land“ zu beflügeln.

208 Seiten, ca. 280 farbige Abbildungen, € s24,95

Backen wie auf dem Land

Ein Buch mit über 80 Rezepten (von Rührkuchen und Hörnchen bis zu himmlischen Sahnetorten) von einer Frau geschrieben, die ländliches Lebensumfeld, professionellen Sachverstand, sowie Leidenschaft zum Backen vereint.

208 Seiten, ca. 300 farbige Abbildungen, € 24,95

Meine kleinen Backgeheimnisse

Thomas Heinrich sagt: „Backen ist etwas für besondere Gelegenheiten.“ Diese werden mit dem Buch zelebriert, von kleinen gebackenen Geschenkideen bis hin zu sensationellen Beerentorten, von raffiniertem Stollengebäck bis zu klassischen Butterkuchen. Mit Gelinggarantie und Profitipps.

184 Seiten, ca. 280 farbige Abbildungen, € 19,95

Mein kleines Gartenparadies

Wer wünscht sich nicht ein Stückchen Erde zum bearbeiten, das uns mit Gemüse und Obst versorgt und zu glücklichen Freizeitgärtnern werden lässt. Dieses Buch führt Sie durch die Jahreszeiten und versorgt Sie auch mit Rezepten, Anleitungen und Vorschlägen zum Dekorieren und Feiern.

168 Seiten, ca. 240 farbige Abbildungen, € 19,95

Mit Liebe selbst gemacht

Es ist einfach schön, wenn man etwas Selbstgemachtes verschenken kann. Dieses Buch ist eine großartige Quelle für Ideen und bietet über 100 Anleitungen für das Selbermachen von liebevollen Geschenken in allen Jahreszeiten und zu allen Gelegenheiten.

168 Seiten, ca. 200 farbige Abbildungen, € 18,95

So können Sie leicht & bequem bestellen:

Per Telefon:
+49 (0)861/16 53 53
Per Fax:
+49 (0)861/16 53 54

Per Post:
Home & Lifestyle Media GmbH
Lerchenweg 9
D-83278 Traunstein

Per Email:
lifestyle@ipm-verlag.de

Versandkosten: innerhalb Deutschlands € 2,90; Österreich € 8,90, Schweiz und übriges Ausland auf Anfrage (Bestellungen nur gegen Vorkasse möglich).

Rückgaberecht: Innerhalb von 14 Tagen, nur in Originalverpackung und frankiert.

Verträgen mit der Home&Lifestyle Media GmbH liegen deren allgemeine Geschäftsbedingungen zu Grunde, die unter www.ipm-verlag.de abrufbar/einsehbar sind.